

VANESSA LUX, JÖRG THOMAS RICHTER

KULTUREN DER EPIGENETIK: VERERBT, CODIERT, ÜBERTRAGEN

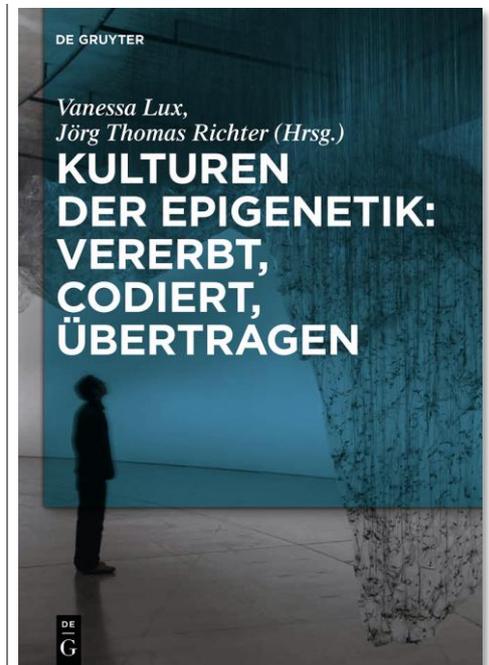
Epigenetik untersucht Fragestellungen, die auf der Schwelle zwischen Theorien kultureller Übertragung und biologischer Vererbung angesiedelt sind - und fordert damit eine neue interdisziplinäre Debatte heraus. Die Beitragenden aus Genetik, Biochemie, Bioinformatik, Medizin, Neurowissenschaft, Psychologie, Philosophie, Ethnologie, Kultur- und Literaturwissenschaften, Wissenssoziologie und Wissenschaftsgeschichte stellen sich systematisch den aus der Epigenetik hervorgehenden Herausforderungen. Wie ist aktuell das Verhältnis zwischen Kultur und Natur, zwischen Tradierung, Übertragung und Vererbung zu bestimmen?

Inhalt

1. Nutri(epi)genomik
2. Ernährung als epigenetische Schaltstelle. Wie die Nutrigenomik Körper, Nahrung und Sozialität neu zusammenfügt
3. Die *andere* Epigenetik: Modellbildungen in der Stammzellbiologie und die Diversität epigenetischer Ansätze
4. Somatisches Klonen und Epigenetik bei Nutztieren
5. Epigenetische Steuerung komplexer Hirnfunktionen und deren Pathologien
6. Transgenerationale Weitergabe von Trauma und Depression: Psychoanalytische und epigenetische Überlegungen
7. Ererbtes Trauma
8. Zur Begriffsgeschichte von Immunität
9. Mechanismen der transgenerationalen Übertragung von Immunität: Relation und Relevanz für die gegenwärtige molekularbiologische Epigenetik
10. Ein integrierter Ansatz zur Beschreibung und Analyse genetisch-epigenetischer Zellzustände
11. Epigenetik und Entwicklung: Drei Kontrollmodelle
12. Versehen und Vererbung: Zur Wissens- und Diskursgeschichte der mütterlichen Imagination im 18. Jahrhundert
13. Epigenetische Mechanismen embryonaler Induktion und sozialer Prägungsprozesse
14. Prägung physiologischer Regelsysteme: Wie die perinatale Umwelt Weichen stellt
15. Die Entwicklungsnische als Integrationsrahmen erweiterter Vererbungssysteme
16. Transmission von Organisation. Die Probleme der Organisation
17. Epigenese und Präformation: Anmerkungen zu einem Begriffspaar
18. Mutationen und ihre Präfixe in der Epigenetik
19. Molekularbiologische Sozialwissenschaft?
20. Kritik der Eigenverantwortung: Die Epigenetik im öffentlichen Präventionsdiskurs zum metabolischen Syndrom

Für weitere Informationen:

www.degruyter.com/books/978-3-11-031561-5



310 Seiten

Gebunden

UVP € 89,95 / *US\$ 126,00
ISBN 978-3-11-031561-5

eBook

UVP € 89,95 / *US\$ 126,00
ISBN 978-3-11-031603-2

Print/e-book

UVP € 139,95 / *US\$ 196,00
ISBN 978-3-11-031604-9

Erschienen

April 2014

Sprache

Deutsch

Fachgebiete

Naturwissenschaften - Biologie - Biologie,
Allgemeines
Naturwissenschaften - Biologie - Humangenetik
Literaturwissenschaft - Literatur- und Kulturtheorie
Naturwissenschaften - Biochemie -
Molekularbiologie, Molekulargenetik